

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **92 (1974)**

Heft 46: **SIA-Heft, Nr. 10/1974: Energiehaushalt im Hochbau; Bauen als Umweltzerstörung**

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Revue Polytechnique Suisse

sia Energiehaushalt im Hochbau
Bauen als Umweltzerstörung

Heft 10/1974

Wochenschrift für
Architektur
Bauingenieurwesen
Maschinentechnik

46

Verlags-AG der akademischen
technischen Vereine, Zürich



**Bauen mit optimaler
Auswertung des Tageslichtes
ist nicht nur eine
wirtschaftliche Lösung...**

**...sondern auch
die menschenfreundlichste;**

denn Tageslicht wirkt
psychisch und physisch
stimulierend.

Der Fensterbau für die Industrie
ist unser Metier.
Zuerst kommt aber die Fenster-
planung: ein Optimierungs-
problem. Fachkundig, nicht
über den Daumen gepeilt.
Darin kennen wir uns aus.

Siegfried Keller AG

Industriestrasse 45
8304 Wallisellen
Telefon 01 93 02 81

ab 20.6.1974:
Telefon 01 833 02 81

Filialen in Bern
und Lausanne.



 ein Unikeller-
Unternehmen

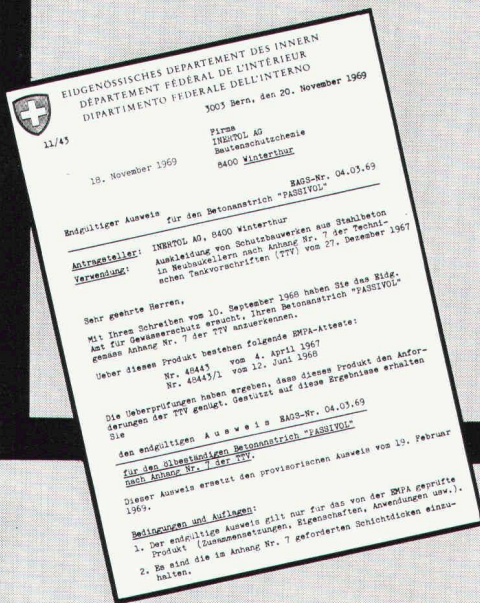
Inwega

PASSIVOL

höchste Sicherheit gegen Ölschäden

durch Schutzanstrich
Ihrer Tanklager-Schutzbauten mit PASSIVOL.

Im Interesse des Gewässerschutzes und Ihrer
gesetzlichen
Haftpflicht!



PASSIVOL-Oelschutz-
dispersion ist EMPA-
geprüft und vom Eidg.
Amt für Gewässerschutz
gemäss Anhang 7 der
Techn. Vorschriften
anerkannt.

PASSIVOL-Oelschutz-
dispersion ist eine
lösungsmittelfreie, leicht
zu verarbeitende Kunst-
harzdispersion für
Beton- und Putzflächen
in Schutzbauwerken.

Dank unserer weltweiten
Oelschutz-Erfahrung
und dank überragender
Qualität ist PASSIVOL
einer der meistver-
langten Schutzanstriche
geworden.
Wenn Sie sich für
Anstrich- und Beschich-
tungs-Aufbau, Verarbei-

tung, Materialbedarf
usw. interessieren, ver-
langen Sie bitte unsere
techn. Merkblätter.

Profitieren auch Sie von
unserer Erfahrung!
Unsere Berater stehen
Ihnen gerne zur Ver-
fügung.

INERTOL

Bautenschutzchemie
Techn. Beratungsdienst
8411 Winterthur Tösstalstrasse 62
Tel. 052 - 29 33 21

INERTOL AG